

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TTC OE Bad Homburg 1987 III : TuS 1884 Kriftel III
Freitag, 16.09.2022, 20:15 Uhr

TuS 1884 Kriftel III spielt unentschieden beim TTC OE Bad Homburg 1987 III in einer packenden Partie

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Wilkes Robles / Meindl nach ca. 5 Stunden den Matchball für den TuS 1884 Kriftel III im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TTC OE Bad Homburg 1987 III. Das Heimteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TTC OE Bad Homburg 1987 III nun ein Punkteverhältnis von 1:1 und der TuS 1884 Kriftel III ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Trotz Blitzstart verloren Kania / Galle ihr Spiel gegen Roy / Deckert letztlich mit 1:3. Schubert / Vatheuer konnten Wilkes Robles / Meindl in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Kalvelage / Menn bekamen es nun mit Schäfer / Eichner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kalvelage / Menn am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Kalvelage / Menn mit 0:11 verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Thomas Kania gewann sein Spiel gegen Tim Meindl überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 12:10, 11:8, 11:7. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Conor Gallen in der Partie gegen Kolja Wilkes Robles, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Galle aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Wolfram Schubert hatte im Einzel gegen Andreas Deckert am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz Blitzstart verlor Stephan Kalvelage sein Spiel gegen Denis Roy letztlich in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Elijah Menn beim 2:3 gegen Valentin Eichner leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Einen Zähler für die Gäste musste Lukas Vatheuer dann bei der 1:3-Niederlage gegen Markus Schäfer hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Thomas Kania hatte im Einzel gegen Kolja Wilkes Robles am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Zwischenzeitlich musste Conor Gallen zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Tim Meindl aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Wolfram Schubert verpasste es nachfolgend mit einem 8:11, 14:12, 4:11, 8:11 gegen Denis Roy, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Fast verloren schien das Spiel von Stephan Kalvelage gegen Andreas Deckert, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Stephan Kalvelage jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Elijah Menn und Markus Schäfer entschieden, das Elijah Menn letztendlich gewann. Ein Satz reichte nicht, weshalb Lukas Vatheuer das Spiel gegen Valentin Eichner, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber.

Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange dagegenhalten konnten Kania / Galle beim 2:3 gegen Wilkes Robles / Meindl. Das Spiel verloren Kania / Galle dennoch im 5. Satz. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 30.09.2022 gegen den TTC RW 1921 Biebrich II, während der TuS 1884 Kriftel III am 23.09.2022 gegen den VfR Wiesbaden II antritt.

Statistik:

TTC OE Bad Homburg 1987 III

Doppel: Kania / Gallen 0:2, Schubert / Vatheuer 1:0, Kalvelage / Menn 1:0

Einzel: T. Kania 2:0, C. Gallen 1:1, W. Schubert 1:1, S. Kalvelage 1:1, E. Menn 1:1, L. Vatheuer 0:2

TuS 1884 Kriftel III

Doppel: Wilkes Robles / Meindl 1:1, Roy / Deckert 1:0, Schäfer / Eichner 0:1

Einzel: K. Robles 1:1, T. Meindl 0:2, D. Roy 2:0, A. Deckert 0:2, M. Schäfer 1:1, V. Eichner 2:0